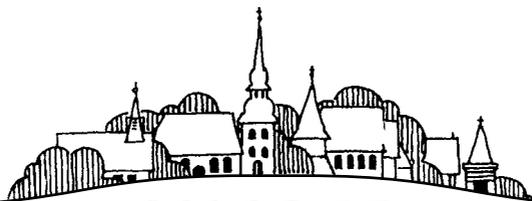


4/2022



DEZEMBER
BIS FEBRUAR

UNSER GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt der evangelisch lutherischen Kirchengemeinden in
Horneburg, Bliedersdorf, Dollern und Nottensdorf



Kirchenbüro	Birte Berner • Claudia Goldbaum Bleiche 1, 21640 Horneburg – Tel. 04163 2340 E-Mail: kg.horneburg@evlka.de – www.kirche-horneburg.de Öffnungszeiten: Di. 10:00 – 12:00 Uhr Do. 16:00 – 18:00 Uhr Fr. 10:00 – 12:00 Uhr Hauptstraße 42, 21640 Bliedersdorf – Tel. 04163 826283 E-Mail: kg.bliedersdorf@evlka.de www.kirchengemeindebliedersdorf.de Öffnungszeit: Jeden 1. Mittwoch im Monat, 10:00 – 12:00 Uhr
Pastoren	Pastorin Meriam Kalmbach Tel. 04166 8487024 – E-Mail: meriam.kalmbach@evlka.de Pastorin Heike Kircher Tel. 04161 8665464 – E-Mail: Heike.Kircher@evlka.de Pastor i. R. Uwe Keilhack Tel. 0151 59486982 – E-Mail: uwe.keilhack@gmx.net
Diakone	Franziska Feldmann • Niklas Renken Büro: Bleiche 1, 21640 Horneburg, Tel. 04163 8248021 E-Mail: franziska.feldmann@evlka.de • niklas.renken@evlka.de
Organisten	Bliedersdorf: Carmen Grunenberg , Tel. 04164 3193 Horneburg: Kantor Klaus-Jürgen Buchroth
Küsterinnen	Bliedersdorf: Käthe Dipper , Tel. 04163 5253 Horneburg: Sigrid Fey , Tel. 04163 900876
Kirchenvorstand	Bliedersdorf: Gisela Böpple , Tel. 04163 8669911 Horneburg: Dorothee Kröger , Tel. 04163 5013 Vertreterin für Dollern: Wilma Matthias , Tel. 04163 4566 Vertreterin für Nottensdorf: Monika Meier , Tel. 04163 7391
Spendenkonten und Kirchliche Stiftungen (alle bei der KSK Horneburg)	Bitte vermerken Sie deutlich den Verwendungszweck bzw. den Spendenempfänger (z. B. Gemeinde oder Stiftung) Bliedersdorf und Kirchliche Stiftung Feldsteinkirche, IBAN: DE76 2415 1116 0000 4051 00 Horneburg, Dollern, Nottensdorf und dortige Stiftungen IBAN: DE43 2415 1116 0000 4116 11
Beratungen	Diakonisches Werk Buxtehude – Tel. 04161 6444-46 Telefonseelsorge – Tel. 0800 1110111 „Nummer gegen Kummer“ – Tel. 0800 1110333 (für Kinder) Tel. 0800 1110550 (für Eltern)

Liebe Leserinnen und Leser,

Es ist wieder soweit! Der Advents- und Weihnachtsschmuck hängt wieder, in den Küchen duftet es nach Plätzchen und auf den Weihnachtsmärkten schmeckt der Glühwein. Alles wird vorbereitet für das große Zusammenkommen der Familie an den Feiertagen. Es wird minutiös geplant und nichts dem Zufall überlassen. Nichts soll in dieser rührseligen Advents- und Weihnachtsatmosphäre die Harmonie stören.

Nun, das klappt ja auch sonst selten zu hundert Prozent. Aber wie wird das dieses Jahr sein? Die Hiobsbotschaften wollen ja nicht abreißen. Zu den mittlerweile alle Jahre wiederkehrenden Meldungen über das sich wieder ausbreitende Corona-Virus kommt in diesem Jahr der Krieg in der Ukraine. Können wir beruhigt feiern, wenn anderswo in Europa Menschen so sehr leiden? Und bleibt die gute Stube vielleicht doch kalt dieses Jahr? Auch das bereitet Sorgen, da ich diese Zeilen schreibe.

All das will sich so gar nicht mit der ach so harmonischen vorweihnachtlichen Atmosphäre verbinden. Es reibt sich. Diese Gegensätze wollen nicht wirklich zusammenkommen. Können sie ja auch gar nicht, will man meinen.

Die Bibel hat hingegen eine eigene Auffassung zu Gegensätzen:

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen. (Jesaja 11, 6)
 Raub- und Beutetiere ganz friedlich und einträchtig miteinander zusammen. Das



geht ja nur, wenn die Jäger ordentlich sattgefressen und müde sind, würden wir denken. Aber bei Jesaja wird ein selbstverständliches Bild für Gottes Zukunft daraus. Raubtiere und Pflanzenfresser ganz einträchtig und friedlich beieinander.

Gottes Zukunft überwindet selbst die größten Gegensätze! Deswegen begehen wir jedes Jahr wieder den Advent und feiern Weihnachten. Wir freuen uns über die Ankunft Gottes, wir glauben daran, dass er die Gegensätze überwinden wird. Wir dürfen fröhlich darauf hoffen, dass aus Zwietracht Eintracht wird, aus Krieg Frieden und aus Mangel Überfluss.

Gerade in unsicheren Zeiten sollten wir uns und die anderen daran erinnern, dass Gott das letzte Wort hat und dass er die Gegensätze dieser Welt überwinden wird. Eine gesegnete Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Olaf Gieseke

Andacht zur Jahreslosung 2023

„Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1. Mose 16,13)



Es ist heiß. Un-erträglich heiß. Denn sie ist in die Wüste geflohen. Weg von den Demütigungen. Schwanger ist sie. Und weiß nicht mehr weiter. Da tritt ein Engel zu ihr und sie, die bislang nur die namenlose Magd war,

wird vom Boten Gottes mit ihrem Namen angesprochen: Hagar.

Ein Name gibt Würde und verleiht Ansehen. Und manchmal sind Namen auch sprechend. Wie der Name Hagar. Übersetzt heißt er: Fremde.

Wer ist Hagar, diese Frau, die erste weibliche Gestalt der Bibel, die von Gott durch einen Engel angesprochen wird? Sie ist eine Ägypterin, die als Magd bei Sarah und Abraham, den Erzeltern Israels, lebt. Da Sarah bislang kinderlos geblieben ist, gibt sie ihre Magd ihrem Mann Abraham, damit er „zu ihr gehe“. Ein üblicher Brauch im Alten Orient: Kann die Herrin kein Kind bekommen, schläft ihr Mann mit der Magd. Im Schoß der Herrin bekommt die Magd ihr Kind und das Neugeborene gilt als legitimer Erbe. Quasi eine Art „Leihmutter“ soll Hagar sein. Für uns heute ein mehr als befremdlicher Brauch.

Es kommt zu Konflikten. Die schwangere Hagar flieht noch vor der Geburt, weil sie die Demütigungen ihrer Herren nicht mehr

erträgt. So findet der Engel sie in der Wüste und spricht sie an: „Hagar, wo kommst du her und wo willst du hin?“ So beginnt das Gespräch zwischen der Frau und dem Boten Gottes. Manchmal braucht es vielleicht nicht mehr als diese Frage an einen verzweifelten Menschen: „Wie geht es dir und was hast du vor?“

Der Engel sagt Hagar zu, dass sie einen Sohn gebären wird, dessen Name „Ismael“ heißen soll. Wieder ein sprechender Name, denn übersetzt heißt er: Gott hört. Hagar wird wieder zurückkehren zu Sarah und Abraham. Aber vorher nennt sie Gott bei Namen: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Noch ein sprechender Name in dieser wunderbaren Geschichte, in der Gott hört und sieht und sich der Fremden annimmt.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Die Worte dieser Frau begleiten uns durch die nächsten zwölf Monate: Hagar legt ein ganz persönliches Glaubensbekenntnis ab. Und lädt ein, diese Erfahrung zu teilen: Gott sieht mich.

Gesehen werden. Wahrgenommen, ernstgenommen werden. Das brauchen Menschen. „Mich sieht niemand“, höre ich manchmal als Klage. Oder: „Niemand sieht, was ich hier tue.“ Nicht gesehen zu werden, das kränkt und das ist der innere Motor für Konflikte. Nicht gesehen werden, das macht einsam und lässt Menschen in Not allein. In Berthold Brechts Dreigroschenoper heißt es: „Denn die einen sind im Dunkeln, und die anderen sind im Licht. Und man sieht nur die im Lichte, die im Dunkeln sieht man nicht.“ Dazu ist die Jahreslosung ein Gegenwort: Für Gott ist niemand im Dunkeln.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Der Engel Gottes wendet sich gerade der Fremden zu. Gott sieht und hört ihr Elend.

Was sieht und hört Gott in diesem neuen Jahr 2023? Er sieht eine Welt in Unordnung und Krisen. Er sieht viele Menschen im Dunkeln. Als Christenmenschen vertrauen wir darauf: Gott hat durch die Geburt von Jesus Christus das Dunkel hell gemacht – so hören wir zu Weihnachten. Gott sieht uns liebevoll an und ist an unserer Seite. Gott lässt sein freundliches Angesicht leuchten über jedem Menschen. In den Augen Gottes wird niemand übersehen.

Das kann auch unseren menschlichen Blick auf die Welt verändern. Es ermutigt dazu, dass auch wir auf andere mit dem Blick der

Liebe und Barmherzigkeit schauen. Gerade auf die im Dunkeln. Wo sind in meinem Umfeld Menschen, deren innere oder äußere Not niemand wahrnimmt? Wo kann ich zeigen: „Ich sehe dich! Wo kann ich helfen?“ Kein Mensch darf übersehen werden.

Wir leben in herausfordernden Zeiten. Das ist wahr. Aber wir vertrauen auf einen Gott, der sieht und hört und Menschen Halt gibt - und die nötige Orientierung, damit wir verantwortungsvolle Wege gehen können. Ein gesegnetes Jahr 2023!

Ihr

*Dr. Hans Christian Brandy
Regionalbischof
für den Sprengel Stade*

Pastoren und Pastorinnen

Wir halten den Laden am Laufen!

In der Vakanzzeit der Kirchengemeinden Bliedersdorf und Horneburg werden wir als Pfarrteam sicherstellen, dass auch zukünftig alle Aufgaben in den Kirchengemeinden erledigt werden. Ob Hochzeiten, Taufen oder Trauungen, Gottesdienste, Konfirmandenunterricht oder Geburtstagsbesuche u. v. m. Wir haben die Zuständigkeiten miteinander abgesprochen und werden bis zur Wiederbesetzung der Pfarrstellen in den beiden Kirchengemeinden vor Ort sein und für die Menschen in Bliedersdorf, Horneburg, Dollern und Nottensdorf unterwegs sein.

Wir werden uns die Gottesdienste und Kasualien so aufteilen, dass jeder von uns mindestens einmal im Monat einen Gottesdienst mit der Gemeinde feiert. Dabei freuen wir uns, dass Antje Biehl als Lektorin und Pastor i. R. Udo Buskies auch weiterhin bereit sind, Gottesdienste in den Kirchen-



Pastorin Meriam Kalmbach, Pastorin Heike Kircher und Pastor i. R. Uwe Keilhack

gemeinden und Andachten in den Seniorenheimen zu gestalten. Die Beerdigungen werden wir im Pfarrteam gleichmäßig auf alle Schultern verteilen.

Natürlich sind wir in dieser besonderen Situation auf das Mitwirken aller Ehrenamtlichen angewiesen. Wir werden als Pastoren nicht den vollen Stellenumfang abdecken können. Wenn an der ein oder anderen Stelle Dinge anders laufen als es die Gemeinden

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung Seite 5

bisher gewohnt sind, hängt es vermutlich mit der Nichtbesetzung der Stellen im vollen Umfang zusammen. Aber auch da versuchen wir miteinander Lösungen zu finden.

Wir sind jederzeit ansprechbar. Wir werden freitags von 10 bis 12 Uhr im Kirchenbüro in Horneburg sein und sind auch sonst gut zu erreichen:

Ich, Pastorin Meriam Kalmbach, wohne mit meinem Mann und unseren drei Töchtern in Ahlerstedt. Ich bin außer Freitagvormittag auch immer donnerstags von 16 bis 18 Uhr im Horneburger Kirchenbüro und jederzeit erreichbar per Telefon (04166 8487024 oder 0176 55043006) oder per Mail (meriam.kalmbach@evlka.de).

Ich, Pastorin Heike Kircher, bin bereits seit 2020 in der Kirchengemeinde Horneburg tätig. Ich wohne mit meinem Mann und unseren zwei Kindern in Buxtehude. Ich werde

jeden Freitag und Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Kirchenbüro Horneburg sein. Erreichbar bin ich zudem unter 04161 8665464 oder per Mail (heike.kircher@evlka.de).

Ich, Pastor i. R. Uwe Keilhack, bin seit Februar 2022 im Ruhestand. 29 Jahre war ich in unterschiedlichen Kirchengemeinden, ab 2013 als Schulpastor an der BBS in Buxtehude tätig. Mit dem Monat November werde ich meinen Dienst als Gastpastor bei euch beginnen. Ich werde vor allem Gottesdienste und Kasualien übernehmen. Nebenbei: Mein Herz schlägt für die Bandmusik. Ich freue mich auf die Begegnungen und mein Wirken im Team in Horneburg/Bliedersdorf. Erreichbar bin ich per Telefon (0151 59486982) oder per Mail (uwe.keilhack@gmx.net).

Wir freuen uns auf die Arbeit in den Kirchengemeinden und bringen als Team schon jetzt viel Motivation und Freude mit!

Merim Kalmbach

Volles Programm 2023

Auch im Jahr 2023 steht einiges an für Jugendliche in unserer Region und in unserem Kirchenkreis. Im Folgenden gibt es einen kleinen Überblick über die bisherigen Planungen. Dabei kann es natürlich passieren, dass Pläne sich ändern, über den Haufen geworfen werden oder erst später ganz neu entstehen.

Rund um die Konfi-Freizeit unterWEGs sind in den letzten Jahren verschiedene Angebote für Konfirmanden entstanden und es werden noch mehr. Die große Freizeit im Herbst wird auch 2023 gemeinsam mit den Gemeinden Apensen, Neukloster und St. Petri Buxtehude stattfinden!

Im Nachgang dazu haben die Konfis die Möglichkeit, an verschiedenen Konfi-Aktio-



Franziska Feldmann und Niklas Renken

nen teilzunehmen. Das sind Tagesangebote und Workshops, die an unterschiedlichen Orten angeboten werden. Hier können frei die Aktionen ausgewählt werden, die zu den eigenen Interessen passen. Die meisten dieser Aktionen sind auch für bereits konfirmierte Jugendliche gedacht, sodass altersgruppenübergreifende Begegnungen möglich werden!

Weitere Informationen zur Freizeit und zu den Konfi-Aktionen sind im Internet auf www.konfis-unterwegs.de zu finden.

Im nächsten Jahr soll außerdem eine Reihe von Gottesdiensten für Konfis und Jugendliche der Region starten. So bekommen die Konfis die Möglichkeit, noch mehr unterschiedliche Gottesdienste in ihrer Konfi-Zeit zu erleben.

Nach der Konfirmation lädt die Ev. Jugend zur Disco: Am 17. Mai haben die Konfirmierten die Gelegenheit, ihre schicken Klamotten noch Mal auszuführen. Im Gemeindehaus Horneburg lockt dann eine Kopfhörerparty, bei der man selbst aus unterschiedlichen Musikkanälen wählen kann.

Gut angenommen und deshalb fest eingeplant für das nächste Jahr sind Aktionen für Kinder. Unsere vier Gemeindehäuser der Region werden abwechselnd mit Spiel-, Bastel- und Spaßangeboten mit Leben gefüllt werden. Die genaueren Planungen starten im neuen Jahr gemeinsam mit den Teamenden. In den Mitarbeitenden-Kreisen der einzelnen Gemeinden (Teamer, MAT oder Jugendgruppe) treffen wir uns weiterhin regelmäßig, um Gemeinschaft zu haben, über künftige Aktionen zu sprechen und uns auszutauschen. Beim monatlichen BAHN-Treff kommen alle Jugendlichen der Region zusammen und wir überlegen uns gemeinsam ein cooles Programm. Ob Lagerfeuer, Verstecken im dunklen Gemeindehaus, Stand-Up-Paddling

oder Verkleidungsparty, ganz viel ist möglich. Wer Lust hat, dabei zu sein, meldet sich gerne bei Niklas oder Franziska.

Zu der Frage „(Was) glaube ich eigentlich?“ sind junge Menschen eingeladen, sich von Januar bis März auszutauschen. Ein Info-Treffen für alle Interessierten ist für den 19.01.2023 um 19:00 Uhr in Neukloster geplant.

Als Kirchenkreisjugenddienst bieten wir 2023 verschiedenste kurze Fortbildungen für Jugendliche an. Geplant ist die Auseinandersetzung bspw. mit Antirassismus, Musik, Theater, Kindeswohl und queerer Jugendarbeit. Franziska wird im Team der MASCH (Mitarbeiterschulung) in den Osterferien eine Woche lang Jugendliche schulen. In drei Kursen (nach Alters- und Erfahrungsstufen) ist für jeden das Richtige dabei. Niklas hingegen begleitet zum einen das MaWo (Mitarbeiter-Wochenende), eine Freizeit zum Kennenlernen anderer Jugendlicher aus der Evangelischen Jugend, zum Spaß haben und Gott begegnen. Zum anderen organisiert er die Fahrt zum Kirchentag nach Nürnberg. Das jugendpolitische Gremium Kirchenkreisjugendkonvent hat sich aufgelöst und ab Herbst 2022 findet stattdessen die Vollversammlung statt. Vier Mal jährlich gibt es dort für alle Jugendlichen des Kirchenkreises die Möglichkeit, Zukunftspläne der Evangelischen Jugend zu schmieden und mitzubestimmen, wie die Arbeit des Kirchenkreisjugenddienstes gestaltet werden soll.

Franziska Feldmann und Niklas Renken

Ihre Spende für die Kinder- und Jugendarbeit

Sie können die Kinder- und Jugendarbeit mit Ihrer Spende unterstützen. Die Kirchengemeinden finanzieren die Arbeit von Niklas Renken und Franziska Feldmann zu einem großen Teil mit. Wir brauchen Ihre Hilfe, um diese Arbeit zu erhalten.

Spendenkonto: DE43 2415 1116 0000 4116 11 (Inhaber: Kirchenamt in Stade)

Gottesdienst zur Taufferinnerung in Bliedersdorf

Für alle, die getauft sind ...

und besonders für diejenigen, die vor fünf Jahren und im vergangenen Kirchenjahr in Bliedersdorf getauft wurden.

Deine Taufe ist vielleicht schon eine ganze Weile her? Vielleicht warst du ein kleines Baby und kannst dich selbst gar nicht daran erinnern? Darum wollen wir einen Gottesdienst mit Taufferinnerung feiern. Wir laden alle ein, die im Jahr 2017 getauft wurden. Ihr werdet auch noch einen persönlichen Brief per Post erhalten, aber ihr könnt euch auch schon jetzt diesen Termin merken. Bringt gern eure Taufkerzen mit in die Kir-



che. Wir wollen im Gottesdienst zum 3. Advent eure Kerzen anzünden, euch am Taufbecken segnen, miteinander singen und beten.

Und alle, die im vergangenen Jahr in der Bliedersdorfer Kirche getauft wurden, sollen ihren Tauf-Fisch mit dem Foto abholen. Auch eure Taufkerzen dürfen gern den Altar zieren und in der Gemeinde leuchten.

Alle sind herzlich eingeladen zur Taufferinnerung am 3. Advent in Bliedersdorf!

Sonntag, den 11. Dezember um 9:30 Uhr in der Bliedersdorfer Katharinenkirche.

Meriam Kalmbach



Alle Tauftermine im neuen Kirchenjahr auf einen Blick

11.12.22, 09:30 Uhr	Bliedersdorf mit Taufferinnerung (Pn. Kalmbach)	21.05.23, 09:30 Uhr	Bliedersdorf (Pn. Kalmbach)
15.01.23, 10:30 Uhr	Horneburg (Pn. Kirchner)	18.06.23, 15:00 Uhr	Taufest an der Aue (Pn. Kalmbach)
29.01.23, 09:30 Uhr	Bliedersdorf (Pn. Kalmbach)	16.07.23, 10:30 Uhr	Horneburg (Pn. Kalmbach)
19.02.23, 10:30 Uhr	Horneburg (Pn. Kalmbach)	13.08.23, 10:30 Uhr	Horneburg (Pn. Kirchner)
12.03.23, 09:30 Uhr	Bliedersdorf (Pn. Kirchner)	10.09.23, 09:30 Uhr	Bliedersdorf (Pn. Kirchner)
19.03.23, 10:30 Uhr	Horneburg (Pn. Kalmbach)	24.09.23, 10:30 Uhr	Horneburg mit Taufferinnerung (Pn. Kalmbach)
16.04.23, 10:30 Uhr	Horneburg (Pn. Kalmbach)	15.10.23, 09:30 Uhr	Bliedersdorf (Pn. Kirchner)
18.05.23, 10:30 Uhr	Christi Himmelfahrt, Auf der Horst (Pn. Kalmbach)	10:30 Uhr	Horneburg (Pn. Kirchner)

Bliedersdorfer Adventsmarkt rund um die Kirche

Es geht wieder los.

Zwei Jahre mussten wir den Adventsmarkt in anderer als der gewohnten Art ausrichten. Es war uns wichtig, dass am ersten Advent auch in den Coronajahren eine Veranstaltung an und um die Kirche stattgefunden hat. Gemeinsam mit der Gemeinde Bliedersdorf haben wir unterschiedliche Lösungen gefunden. Sowohl der Adventsspaziergang mit kleinen Aufmerksamkeiten für die Kinder und Lagerfeuer für alle als auch der Adventsmarkt „to go“ im letzten Jahr sind von den Bliedersdorfern gut angenommen worden.

In diesem Jahr findet der Adventsmarkt am 27.11.2022 wie gewohnt an der Kirche in Bliedersdorf statt. Beginnen wollen wir um 13:30 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst, den Pastorin Meriam Kalmbach halten wird. Um 14:00 Uhr werden der Bürgermeister To-

bias Terne und der Kirchenvorstand Bliedersdorf den Adventsmarkt eröffnen.

Dann kann das bunte Treiben beginnen. Wir können alle Aussteller, die auch schon vor Corona ausgestellt haben, wieder begrüßen und darüber freuen wir uns sehr.

Es gibt Bratwurst, Glühwein und Waffeln. Auch wird das Bäuerliche Hauswesen für weiteres leibliches Wohl sorgen.

Die Kaffeestube wird wie gewohnt von den Landfrauen Bliedersdorf betrieben. Diese freuen sich sehr, wenn eine Kuchenspende für die Kaffeestube am Sonntag, den 27.11.2022 ab 12:00 Uhr abgegeben wird. Sie können sich auch gerne bei Lydia Brüggemann bzgl. der Kuchenspende unter 04163 5703 melden.

Wir freuen uns auf Sie!

*Das Bliedersdorfer Adventsmarkt-Team
Gisela Böppe*

Handarbeitstreff Bliedersdorf

Jeden Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr, im Januar, Februar und März im Gemeindehaus an der Bliedersdorfer Kirche wird wieder bei einer Tasse Kaffee/Tee gemein-

sam geklönt, genäht, gestrickt, gehäkelt, gebastelt usw.

Das erste Treffen ist am 04.01.2023.

Info L. Brüggemann, Telefon 04163 5703.

Lebendiger Adventskalender

Von einigen Seiten sind wir schon angesprochen worden, ob es in diesem Jahr wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ geben wird. Da dies inzwischen eine schöne Tradition geworden ist, allerdings auch mit nicht unerheblichem organisatorischem Aufwand von Seiten der Kirchengemeinde, haben wir uns folgendes Angebot überlegt: Alle Interessenten, die gern einmal den lebendigen Adventskalender bei sich ver-

anstalten möchten, können sich mit ihrem Terminwunsch im Kirchenbüro melden. Wir sammeln alle Daten und kommunizieren diese auf unserer Internetseite und, wenn gewünscht, über die sozialen Medien. Die Organisation des jeweiligen Abends liegt dann in den Händen des Veranstalters. Bei Fragen melden Sie sich gern im Kirchenbüro.

Birte Berner



Suppe

- 10.30 Uhr Familien-Gottesdienst
- 12.00 Uhr Vorführung Kita „Spatzennest“
- 13.00 Uhr Hoki Vorführung
- 14.15 Uhr Der Waldkindergarten singt auf der Außenbühne
- 14.30 Uhr Kita „Blumenthal“ und Kita „Hermannstraße“
- 15.00 Uhr Moorwichtel-Kindergarten singt
- 15.30 Uhr Methusalem versteigert ein Gemälde
- 16.30 Uhr Der Nikolaus besucht Horneburg
- 17.00 Uhr Preisverteilung des Weihnachtspreisträgers
- 18.00 Uhr Weihnachts-Konzert in der alten Feuerwehr

Posaunen-Chor Nottensdorf, Hornelujas, MGW Eintracht zu Nottensdorf

Anschließend Trompetenklänge vom Kirchturm von Jacob Hauschildt

Bastelstube im Gemeindehaus

14:00 – 15:30 Uhr Ponyreiten des Reitvereins Horneburg

Adventliches auf dem Kirchplatz und im Gemeindehaus
Kirchengemeinde und Förderverein servieren Suppe, Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus, Punschzelt des Fördervereins.

Veranstalter: Kirchengemeinde Horneburg und Verein für die Förderung Horneburg e. V.

DEZ. BIS FEB.

Weihnachtsmarkt in Horneburg

Nach zweijähriger Pause soll es in diesem Jahr wieder einen Adventsmarkt rund um das Gemeindehaus geben, zu dem der Förderverein Horneburg und die Kirchengemeinde herzlich einladen. Eröffnet wird der Markt am 2. Advent um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst im alten Feuerwehrhaus.

Anschließend gibt es an verschiedensten Ständen Kunsthandwerk und Kulinarisches auf dem Kirchplatz und im Gemeindehaus

zu erwerben und im Gemeindesaal werden Kaffee und Kuchen angeboten. Auch die Bastelstube für Kinder ist wieder dabei.

Am Nachmittag findet die Preisverleihung des alljährlichen Weihnachtsrätsels vom Förderverein statt. Beschlossen wird der Tag mit einem Konzert verschiedener Horneburger Chöre um 17:00 Uhr im alten Feuerwehrhaus.

Birte Berner

Weihnachten in der Kirche?

Wir haben es gehofft. Aber es hat nicht sollen sein. Sie kennen das Übel, derzeit Handwerker zu bekommen? Es ist wahrlich nicht leicht. Lange haben wir nach Firmen für die Maler- und Tischlerarbeiten gesucht. Erst jetzt, im Oktober, sind wir fündig geworden. (Danke für die vielen Tipps und Ratschläge!)

Also, richtig fertig wird die Kirche erst im nächsten Jahr. Wir setzen aber alles daran, dass wir Weihnachten in der Kirche sind, egal

wie. Das wird alles vielleicht etwas provisorisch sein, so ohne Bänke und so, aber vielleicht klappt es ja. Im Stall von Bethlehem war ja auch nicht alles frisch gestrichen und toll beleuchtet. Bis dahin hoffen wir schon mal auf eine frisch gestrichene Decke.

Die Heizung hat übrigens ihren Probelauf erfolgreich gemeistert. Gerade in der aktuellen Zeit der Energiekrise sind wir mit der Wärmepumpe gut aufgestellt.

Dorothee Kröger



So sehen die Fliesen aus, hier der Turmraum.



Im Kirchraum sind die Fliesen wieder abgedeckt und das Gerüst für den Maler steht.



Außen wurde der Pfeiler repariert, weil dieser undicht war.

Unsere Weihnachtsgottesdienste 2022

Wir freuen uns auf ein buntes Gottesdienstprogramm an Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen! Krippenspiele, Weihnachtslieder, Tannenbäume und Kerzenschein – schauen Sie vorbei!

Heiligabend:

- 14:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in Horneburg mit Pn. Kalmbach und Team
- 14:30 Uhr Krippenspiel in Bliedersdorf mit Diakon Niklas Renken und Pn. Kircher (in oder vor der Kirche)
- 15:00 Uhr Christvesper in Nottensdorf mit P. i. R. Uwe Keilhack und Posaunenchor (draußen vor der Kapelle)
- 15:30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in Horneburg mit Pn. Kalmbach und JuKi-Chor
- 16:00 Uhr Christvesper in Dollern mit P. i. R. Keilhack (draußen auf dem Hof Tamcke, Dorfstr. 10, Dollern)
- 17:00 Uhr Besinnliche Christvesper in der Bliedersdorfer Kirche mit Pn. Kalmbach und Flötengruppe
- 18:00 Uhr Christvesper in Horneburg mit Pn. Kalmbach
- 23:00 Uhr Feierliche Christmette bei Kerzenschein in Horneburg mit Pn. Kircher

Erster Weihnachtstag:

- 10:30 Uhr Gottesdienst in Horneburg mit Ln. Biehl

Zweiter Weihnachtstag:

- 09:30 Uhr Gottesdienst in Bliedersdorf mit Pn. Kircher

Schauspielerinnen und Schauspieler sowie Helferinnen und Helfer für das Krippenspiel gesucht

Es soll drei Gottesdienste mit Krippenspiel geben. Dafür suchen wir Helfer und Kinder, die Lust haben, sich auf der Bühne auszuprobieren. Die Rollen vom Esel und Schaf, Maria und Josef, Hirten und Engel müssen besetzt werden. Die Kulisse muss

aufgebaut und das Kostüm ausgewählt werden. Texte müssen einstudiert und geprobt werden. Wer Interesse hat, dabei zu sein, meldet sich für Bliedersdorf bei Niklas Renken, Telefon 04163 8248021, E-Mail niklas.renken@evlka.de

Tannennadeln

Wladimir Majakowski

Nein, bitte nicht, lasst!
Keine Weihnachtstanne.
Nein, schickt den Vater nicht in den Wald!
Misstraut dem Wald
und dem bösen Manne,
der hinterm Wald Granatfäuste ballt.

Nein, es geht nicht.
Den Putz in blitzblanken Flittern
wollen wir heut
nicht in Watte betten.
Weil sonst Getroffene,
von tödlichen Splittern
Verwundete, dort keine Watte hätten.

Nein, keine Kerzen
Entsagt den Lichtern.
Am Welthimmel kreisen
die eisernen Drachen,
drin lauern Menschen
mit bösen Gesichtern,
ob Lichtlein in unsern Fenstern wachen.

Nein, sagt nicht,
der Weihnachtsmann solle kommen
mit seinem Sack
voll prächtiger Sachen.

Die Fabrik hat den Mann
in Beschlag genommen,
die Fabrik, wo sie Pulver und
Kugeln machen.

Nein, keine Musik
wird diesmal erschallen.
Wie soll denn der armlose Musiker fiedeln?
Und der Flötist
ist im Felde gefallen,
so musst`er ins Himmelreich übersiedeln.

Nicht weinen, was hilft's denn?
Verzieht nicht das Mündchen!
Bald wird die dunkle Welt
sich entschleiern.
Bald muss alles anders werden,
ihr Kindchen.
Dann werdet ihr fröhliche Weihnachten
feiern.

Ein Tannenbäumchen wird dastehn,
ein mächtiges,
behängt mit Schmuckzeug
im Überfluss.
Das wird ein Fest sein,
ein wunderprächtiges,
ergötzlich – fast bis zum Überdruß.

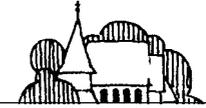
Wladimir Majakowski
Sowjetischer Dichter
** 1893 im heutigen Georgien*
+ 1930 in Moskau

Horneburg



04. Dezember	10:30 Uhr	Gottesdienst zum Weihnachtsmarkt Verabschiedung Birte Berner (Pn. Kircher)
11. Dezember	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung Elisabeth Steinfeld (Pn. Kalmbach)
18. Dezember	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (P. i. R. Buskies)
24. Dezember	14:00 Uhr 15:30 Uhr 18:00 Uhr 23:00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel (Pn. Kalmbach und Team) Gottesdienst mit Krippenspiel mit JuKi-Cohr (Pn. Kalmbach und Team) Christvesper (Pn. Kalmbach) Christmette (Pn. Kircher)
25. Dezember	10:30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (Lektn. Biehl)
31. Dezember	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Altjahrsabend (Pn. Kalmbach)
01. Januar	10:30 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl (Pn. Kircher)
08. Januar	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst (P. i. R. Keilhack und KimiKi-Team)
15. Januar	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Kircher)
22. Januar	10:30 Uhr	Gottesdienst (Ln. Biehl)
29. Januar	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pn. Kalmbach)
05. Februar	10:30 Uhr 11:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und KimiKi (P. i. R. Buskies und Team) Konfirmandentaufen (Pn. Kircher)
12. Februar	10:30 Uhr	Gottesdienst (P. i. R. Keilhack)
19. Februar	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Kalmbach)
26. Februar	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pn. Kircher)

Bliedersdorf



11. Dezember	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen und Taferinnerung (Pn. Kalmbach)
24. Dezember	14:30 Uhr 17:00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel (Pn. Kircher, Diakon Renken und Team) Christvesper mit Flötenmusik (Pn. Kalmbach)
26. Dezember	09:30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (Pn. Kircher)
31. Dezember	16:30 Uhr	Gottesdienst zum Altjahrsabend (Pn. Kalmbach)
06. Januar	18:00 Uhr	Atempause mit Gerd Froelian (Pn. Kalmbach und Team)
15. Januar	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Posunenchor (Pn. Kalmbach); anschließend Neujahrsempfang
29. Januar	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Kalmbach)
12. Februar	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchen-Café (Pn. Kalmbach)
26. Februar	09:30 Uhr	Gottesdienst (Pn. Kircher)

Dollern

24. Dezember	16:00 Uhr	Christvesper auf Tamkes Hof (P. i. R. Keilhack)
--------------	-----------	---

Nottensdorf

24. Dezember	15:00 Uhr	Christvesper mit Posaunenchor (P. i. R. Keilhack)
19. Februar	14:00 Uhr	„Musik für Sie“ (Pn. Kalmbach)

„Vorfreude“ ist die beste Freude

Das Kuratorium der Kirchlichen Stiftung Nottensdorf veranstaltet wieder das allseits beliebte

Bei Kaffee und Kuchen können Sie Musik und Gesang von vielen Gruppen aus Nottensdorf genießen.

„Musik für Sie“.

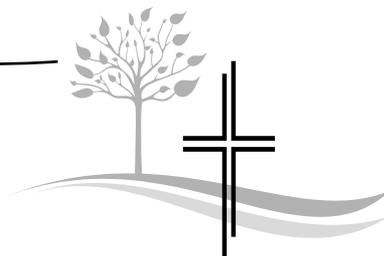
Bitte merken Sie sich hierfür den 19. Februar 2023 vor.

Wir freuen uns auf Sie.

*Im Namen des Kuratoriums
Monika Meier*

Wir haben unter Gottes Wort und Segen Abschied genommen von:

Christa-Luise Ritscher, 82 Jahre, Horneburg
 Hinrich Schmetjen, 82 Jahre, Horneburg
 Marie Deede, 87 Jahre, Nottensdorf
 Alwin Galla, 80 Jahre, Horneburg
 Ulrich Gullasch, 82 Jahre, Horneburg
 Ilse Schneider, 92 Jahre, Harsefeld
 Frank Tiegs, 60 Jahre, Horneburg
 Gerda Kutschinski, 90 Jahre, Horneburg



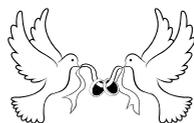
Alfred Ruppel, 80 Jahre, Horneburg
 Ruth Zimmer, 89 Jahre, Buxtehude
 Annelis Iwers, 89 Jahre, Horneburg
 Joachim Gwosdz, 74 Jahre, Horneburg
 Erich Siebe, 83 Jahre, Horneburg
 Anita Tomforde, 99 Jahre, zul. Stade
 Hans-Christoff Groebe, 71 Jahre, Nottensdorf



Taufen

Mathilda Lisann Hentschel,
 Horneburg
 Maxim Müller, Bliedersdorf

Floralie Margareta Elisabeth Omega von Dü-
 ring – Freiin von Ulmenstein, Horneburg
 Charlotte Sophie Brennecke, Nottensdorf
 Raphael Peters, Horneburg
 Marie Sophie Großmann, Dollern
 Tim Philipp Hoffmann, Horneburg
 Marie-Luise Jank, Horneburg
 Lea Hedtmann, Nottensdorf



Trauungen

Macel und Melanie Kostka, geb. Lange,
 Horneburg
 Jens Holger und Stefanie Klüver, geb. Teske,
 Horneburg
 Gerrit und Janina Ruprecht, geb. Keßler,
 Horneburg
 Martin Hentschel und Laura Daris-Hentschel,
 geb. Daris, Horneburg

(Was) glaube ich eigentlich?

Vorankündigung zum neuen Glaubenskurs

Ich glaube an Gott, aber wie stelle ich ihn mir eigentlich vor? Groß? klein?

Und ist er wirklich allmächtig?

Ich bete, aber was passiert da eigentlich? Passiert überhaupt etwas?

Kann ich erwarten, dass ich in alten Bibeltexten irgendetwas finde, was mir heute in meinem Leben weiterhilft?

Wer sich diese oder ähnliche Fragen schon einmal gestellt hat und Lust hat, sich mit

anderen Menschen darüber auszutauschen, ist herzlich eingeladen zu unserem Glaubenskurs!

Er startet im neuen Jahr, am Donnerstag, 19. Januar 2023, 19:00 Uhr mit einem offenen Abend für alle Interessierten. Daran schließen sich acht wöchentliche Folgetreffen an – auch immer donnerstags.

Geleitet und begleitet wird der Kurs von Diakonin Franziska Feldmann und Pastorin Eva Gotthold, die beide auf ganz unterschiedliche Weisen, aber beide sehr gerne – glauben.

Franziska Feldmann

DEZ. BIS FEB.

Gemeindenachmittag Nottensdorf

Liebe Nottensdorferinnen, liebe Nottensdorfer,

für den Gemeindenachmittag stehen folgende Termine an:

01.12.2022, 14:30 – 16:30 Uhr
 Weihnachtsfeier

05.01.2023, 14:30 – 16:30 Uhr Vortrag

02.02.2023, 14:30 – 16:30 Uhr
 steht noch nicht fest

Sollten Fragen auftauchen, stehe ich unter der Telefonnummer 7391 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf euch.

Ganz liebe Grüße senden

Monika Meier mit Claudia Wedekind

Gegen das Vergessen für mehr Toleranz

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen,

nach dem Tod von Reinhild Marzahn und Pandemie-bedingten Ausfällen möchte die Gruppe den Holocaust-Gedenktag am 27.01.2023 wieder in gewohnter Form begehen.

Haben Sie Lust und Zeit bei der Planung und Organisation dabei zu sein? Dann sind Sie herzlich willkommen. Die Mitglieder der

Gruppen freuen sich über eine rege Teilnahme an der Veranstaltung.

Bitte merken Sie den Termin am 27.01.2023, um 19 Uhr, vor.

Mit freundlichen Grüßen

*Im Namen der Gruppe
 Hannelore Kathenbach*



evangelisch.de

Liebe Birte!

Wir sagen herzlich „Danke“! Du hast nicht nur die Arbeit im Kirchenbüro sehr kompetent erledigt, sondern meistens den Gesamtüberblick behalten. Ob Telefondienst, Anmeldungen zur Taufe und Trauung, Abkündigungen schreiben, Rechnungen einreichen, Organisten suchen, Gottesdiensttermine ordnen, Auszahlungen übernehmen, Tische rücken, Spendenbescheinigungen ausstellen u. v. m. und immer hattest du ein offenes Ohr für die Sorgen und Fragen

der Gemeindeglieder. Viele haben gern zu den Öffnungszeiten des Kirchenbüros reingeschaut und dir ihr Herz ausgeschüttet. Wir werden dich vermissen! Aber du weißt ja, dass wir uns freuen, dass wir dich als Gemeindeglied haben und sehr hoffen, dass du weiterhin ehrenamtlich an der ein oder anderen Stelle im Team bleibst! Alles Gute für deine neuen Aufgaben und Gottes Segen für deinen Weg!

Meriam Kalmbach

„Das Leben ist wie Fahrrad fahren. Um die Balance zu halten, musst Du in Bewegung bleiben.“ (Albert Einstein)

Fast sieben Jahre war ich im Kirchenbüro, und nun ist es für mich an der Zeit, weiterzufahren. Ab dem 1. Januar werde ich die Personalabteilung des Kirchenamtes in Stade verstärken und freue mich sehr auf diese neue Aufgabe. Dennoch verlasse ich „mein“ Büro hier in Horneburg nicht leichtfertig. Hier habe ich in den vergangenen Jahren viele schöne Begegnungen gehabt, tolle Menschen kennengelernt, gute Gespräche geführt, gelacht, mich manchmal geärgert und an Lebenserfahrung gewonnen. Danke dafür an Pastorinnen, Kirchenvorstände, Ehrenamtliche und Gemeindeglieder!

Da meine Familie und ich weiterhin in Horneburg wohnen werden, bleiben wir der Kirchengemeinde in jedem Fall verbunden. Ihnen allen eine frohe Adventszeit und alles Gute in diesen herausfordernden Zeiten.

Birte Berner

Wir sagen Tschüss!

Zuerst war da nur der Name und heute verbinden wir mit Elisabeth Steinfeld so viel! Aber ein kurzer Rückblick: Der Kirchenchor Bliedersdorf/Horneburg steht Anfang 2020 ohne Leitung da und zur gleichen Zeit wird in unserer Liebfrauenkirche die Orgel verpackt und auch ein Stück unserer Hoffnung, in diesen Zeiten eine musikalische Leitung für unseren Chor zu finden.

Leider gesellte sich der Coronavirus noch zu dieser Konstellation und so sind wir Elisa-

beth Steinfeld sehr dankbar, dass sie sich traut, den Chor im März 2020 kennenzulernen. Zuerst per Zoom-Meeting und später endlich wieder live. Wie gut tat es uns allen, uns wieder zu hören. Und uns allen hat ihre zugewandte, optimistische und offene Art sehr gutgetan.

Mittlerweile proben wir im ehem. Feuerwehrgerätehaus und freuen uns über die Akustik dort. Wir genießen die gemeinsamen Stunden und freuen uns über die

Gelegenheit, Gottesdienste und Andachten zu bereichern. Trotzdem ist der Kirchenchor klein geworden und wir haben uns entschlossen, einen Schnitt zu machen und die Zusammenarbeit zum Ende des Jahres zu beenden. Wir werden überlegen und beten, wie es mit der Chorarbeit in unseren Gemeinden weitergehen kann.

Am 3. Advent werden wir im Gottesdienst um 10:30 Uhr in Horneburg schweren Herzens,

aber auch mit ganz viel Dankbarkeit Abschied nehmen. Die Gemeinden aus Bliedersdorf und Horneburg sind im Anschluss an den Gottesdienst zu einem Kirchenkaffee mit Gebäck, Sekt und Orangensaft eingeladen.

Liebe Elisabeth, du hast in unübersichtlichen Zeiten Gemeinde gestärkt. Gott segne dich!

Heike von Davier

Gemeinsam unterWEGs auf der Suche nach Gott

Der neue Konfirmandenkurs startet!

Im Februar 2023 beginnt der neue Konfirmandenkurs für alle Jugendlichen aus Bliedersdorf, Dollern, Horneburg und Notensdorf, die im April/Mai 2024 konfirmiert werden wollen.

Was heißt es, als Christ in dieser Welt zu leben? Wer gehört zur Kirchengemeinde? Warum beten die Menschen? Und warum ist es manchen so wichtig, in der Bibel zu lesen? Wie laufen Gottesdienste ab? Was heißt Glaube, Hoffnung, Liebe? Wie lebe ich mit Schuld? Was geschieht in der Taufe und beim Abendmahl? Über diese und viele andere Fragen wollen wir miteinander sprechen.

Wir treffen uns einmal im Monat, in der Regel am Freitagnachmittag von 16 bis 19

Uhr. Gemeinsam mit vielen anderen Jugendlichen aus den Kirchengemeinden Apensen, Neukloster und Buxtehude fahren wir in den Herbstferien 2023 auf Konfirmandenfreizeit an die Ostsee. Wir lernen spannende Leute kennen, haben viel Zeit, Fragen zu stellen, und werden jede Menge Spaß haben.

Wir freuen uns, wenn DU dabei bist!

Nähere Infos zur Anmeldung gibt es im Kirchenbüro oder bei Pastorin Meriam Kalmbach.

Der erste **Elternabend** mit allen wichtigen Terminen wird **am Mittwoch, 25.01.23 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Horneburg** sein.

Meriam Kalmbach

Unsere Kirchengemeinden in den sozialen Medien

Lieber Leser und Leserinnen, wir wollen auch weiterhin über WhatsApp, Facebook und Instagram Informationen aus dem Gemeindeleben weitergeben. Wenn Sie Interesse haben, schicken Sie zur Registrierung bei der Whats-app-Kirche eine Nachricht an Pastorin Meriam Kalmbach

(017655043006), besuchen Sie die Webseiten der Kirchengemeinden oder schauen Sie auf Facebook und Instagram vorbei!

Neben den aktuellen Terminen und Informationen gibt es auch von Zeit zu Zeit anregende Texte und Bilder!

Meriam Kalmbach

Bliedersdorf

Seniorenkreis

September bis Mai

Jeden letzten Montag, 14:30 – 16:30 Uhr

Gemeindehaus Bliedersdorf

Gertraud Barfels (04163 6930)

Erwachsenenkreis

Oktober bis Mai, jeden 1. Dienstag, 19:00 Uhr

Gemeindehaus Bliedersdorf

Gertraud Barfels (04163 6930)

Krabbelkäfer (für Babys und Kinder bis zwei Jahren mit Begleitung)

Jeden 1. + 3. Donnerstag, 09:30 – 11:00 Uhr

Gemeindehaus Bliedersdorf, oben

Jacqueline Müller (0172 6736746)

Posaunenchor Apensen / Bliedersdorf

Jeden Mittwoch in der geraden Kalenderwoche, 19:30 Uhr

Gemeindehaus Bliedersdorf

Alexander Büttner (0157 32562198)

Spieleabend

Jeden 4. Donnerstag, 19:00 Uhr

Gemeindehaus Bliedersdorf

Gisela Böppe (04163 8669911)

Handarbeitstreff

Januar bis März

Donnerstag, 15:00 Uhr

Gemeindehaus Bliedersdorf

Lydia Brüggemann (04163 5703)

Besuchsdienstkreis

Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro

Frauengottesdienst / Weltgebetstag

Nach Absprache

Gisela Böppe (04163 8669911)

Kirchenvorstand

Jeden 2. Mittwoch, 19:30 Uhr

Gemeindehaus Bliedersdorf

Gisela Böppe (04163 8669911)

Sprechstunde Kirchenvorstand

Montag, 18:00 -19:00 Uhr

Gemeindehaus Bliedersdorf

Gisela Böppe (04163 8669911)

Horneburg

Kirchenchor Horneburg / Bliedersdorf

Montag, 19:30 Uhr, Gemeindehaus Horneburg

Margarete Caesar (04163 3550)

Gemischter Chor „Hornelujas“

Dienstag, 19:45 Uhr, Gemeindehaus Horneburg

Nathalie Saleh (04136 869389)

JUKI-Chor (ab 7 Jahren, 2. Klasse)

Donnerstag, 17:00 – 18:30 Uhr

Gemeindehaus Horneburg

Nathalie Saleh (04136 869389)

Posaunenchor Nottensdorf

Freitag, 18:00 – 19:15 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Nottensdorf

Rolf Meyer (0171 1184961)

KimiKi (Kirche mit Kindern)

Nach Absprache, Gemeindehaus Horneburg

Dorothee Kröger (04163 5013)

Teamertreff

Mittwoch, 18:00 Uhr

Gemeindehaus Horneburg, Jugendraum

Diakon Niklas Renken (04163 8248021)

Gemeindenachmittag Nottensdorf

Oktober bis Mai

Jeden 1. Donnerstag, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Nottensdorf

Monika Meier (04163 7391)

Frauengottesdienst / Weltgebetstag

Nach Absprache, Antje Biehl (04163 3136)

Gruppe „Impuls“

Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro

Gruppe „Gegen das Vergessen“

Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro

Besuchsdienstkreis

Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro

Geburtstagskaffee für Senioren

Nach Absprache, Infos im Kirchenbüro

Kirchenvorstand

Jeden 2. Donnerstag, 19:30 Uhr

Gemeindehaus Horneburg

Dorothee Kröger (04163 5013)



Frauen aller Konfessionen laden ein

Sie alle sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in der Liebfrauenkirche in Horneburg, am Freitag, den 3. März 2023, um 18:00 Uhr mitzufeiern.

20 Minuten vor Beginn sind Bilder aus der Länderpräsentation zu sehen.

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023 feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph. 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll

ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der national-chinesischen Kuomintang vor den Kommunisten nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivistinnen z. B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Wer Interesse und Lust hat, sich bei den Vorbereitungen zu beteiligen und den Gottesdienst mitzugestalten, melde sich bitte bis Anfang Januar 2023 unter 04163 3136 an.

Antje Biehl



Unterwegs- Konfis on Tour! das war das Motto der diesjährigen Konfirmandenfreizeit an der Ostsee!

Am 17. Oktober haben sich unsere Horneburger und Bliedersdorfer Konfirmanden auf den Weg an die Ostsee gemacht, um gemeinsam mit den Konfis aus den Kirchengemeinden Apensen, Neukloster und St. Petri Buxtehude sechs Tage lang ein Großevent zu erleben, das hoffentlich lange in Erinnerung bleiben wird!

120 Konfirmanden, nebst Diakonen, Pastoren und Teamern waren untergebracht in der Ferienanlage der Sportjugend Hamburg, die in Schönhagen (Brodersby) liegt. Die Unterkunft ist nur fünf Minuten vom Ostseestrand entfernt und bietet tolle Räumlichkeiten, um mit einer Großgruppe ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zu veranstalten, christliche Gemeinschaft zu leben und zu erleben. Die Konfirmandenfreizeit wurde von langer Hand vorbereitet und bedeutete einen großen organisatorischen Aufwand. Jeder Tag hatte eine feste zeitliche Struktur. In den Tag starteten alle nach dem Frühstück mit einem Morgenimpuls. Daran anschließend fand vormittags der Konfirmandenunterricht in Kleingruppen von circa zwölf Konfirmanden zu den Themen Beten, Schöpfung, Alltagsrassismus und die Zehn Gebote statt.

Bei den thematischen Einheiten ging es darum, die für unseren christlichen Glauben und für die christliche Tradition wichtigen Themen methodisch und didaktisch zeitgemäß und abwechslungsreich für die Jugendlichen aufzubereiten.

Nach dem Mittagessen und einer Mittagspause nahmen die Konfirmanden an Workshops teil, die sie nach ihren eigenen

Interessen wählen konnten. Von Gummihuhngolf, einer Fahrradtour, Schreibwerkstatt, Backen, Seifenkistebauen bis hin zu Fußballspielen und Freundschaftsbändchen knüpfen: es war für jeden etwas dabei! Wer Lust auf „Klönssnack“ hatte, konnte täglich ins „Café“ kommen, um sich auszuruhen und ins Gespräch mit anderen zu kommen.

Abends fand nach dem Abendessen ein durch das Team vorbereitetes Freizeitprogramm statt: ein Gesellschaftsspielcasino, einen Abend „Schlag das Team“ und ein Pubquiz gehörten zum Programm. Die proppe gefüllten Konfi-Freizeittage endeten mit einem Treffen in der Kleingruppe, einer „Wie geht`s mir“-Runde und der sich anschließenden Abendandacht.

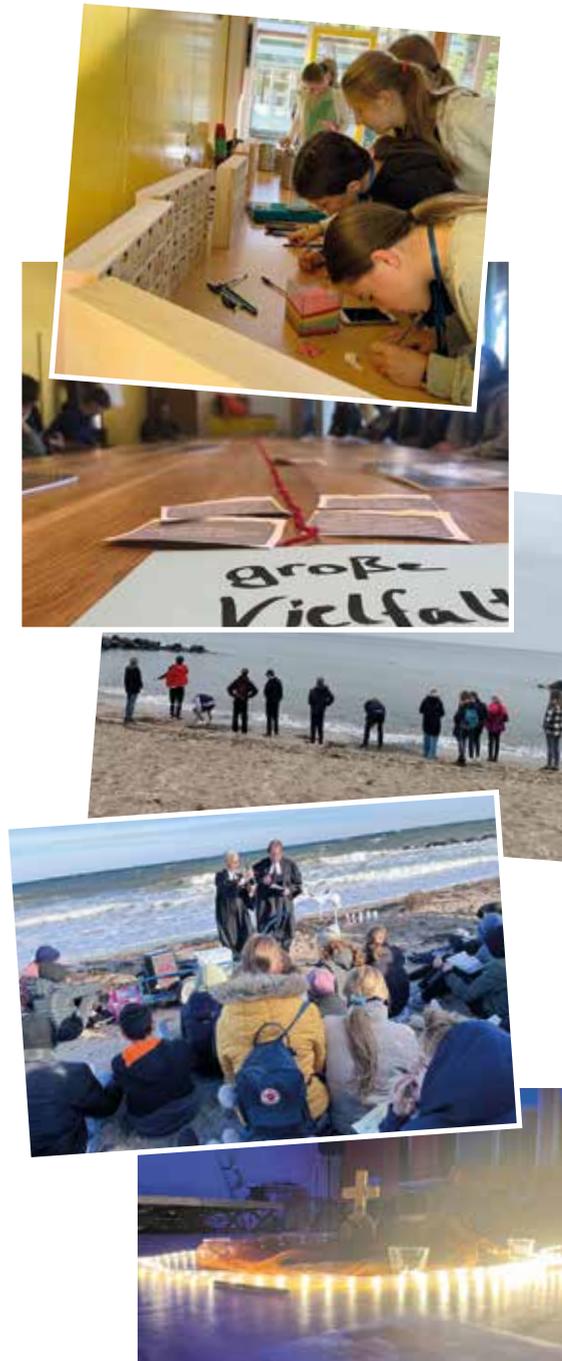
Ein besonderes Highlight bedeutete für viele der Taferinnerungsgottesdienst mit fünf Konfirmandentaufen, den die Großgruppe donnerstags bei strahlendem Sonnenschein am Meer feierte.

Am Abschlussabend gab es zum einen im Außengelände Lagerfeuer, Stockbrot und Gitarrenmusik und zum anderen im großen Gruppenraum eine Konfi-Disco und die Möglichkeit, sich auf einer Leinwand die Bilder der Woche anzuschauen und letzte Erinnerungen im Freizeittagebuch festzuhalten.

Am Samstag ging es dann nach dem Reise segnen für alle wieder nach Hause! Wunderbar, dass nach zweijähriger Coronapause die Reise in diesem Jahr stattfinden konnte! Ein großes Dankeschön an alle, die einen Beitrag dazu geleistet haben!

Unter www.konfis-unterwegs.de gibt es noch mehr zu lesen und zu sehen über die Freizeit!

Heike Kircher



Die Heiligen Drei Könige

Das Dreikönigsfest, Epiphania, wird am 6. Januar gefeiert.

Die heiligen drei Könige oder auch die Weisen aus dem Morgenland waren hochgebildete Sterndeuter, die, möglicherweise aus Persien kommend, durch den Stern von Bethlehem zur Krippe geführt wurden.

Um sie ranken sich zahlreiche Legenden. Im Neuen Testament werden sie weder als Heilige noch als Könige bezeichnet, sondern als Magier. Auch gibt es keinen Hinweis auf ihre Anzahl. Sie werden Caspar, Balthasar und Melchior genannt und sollen der Legende nach die drei Kontinente Afrika, Asien und Europa repräsentieren.

Sie bringen kostbare Gaben: Gold für den mächtigen König, Weihrauch als Symbol der Verehrung für Gott, und Myrrhe wurde bereits im alten Ägypten für kultische Salbungen benutzt.

Schon früh versuchten Gelehrte den Stern von Bethlehem durch vor Christi Geburt sichtbare Himmelsphänomene zu erklären: als eine Verbindung von Venus und Jupiter oder als eine komplexe Konstellation von Venus, Sonne und Mond, als einen Kometen oder eine Supernova, die ungeheuer helle Explosion eines Sterns vor seinem Untergang, wie es im Alten Testament prophezeit worden war. Keine dieser Theorien konnte bestätigt werden.

Ein lebendiges Brauchtum erinnert auch heute noch an die Heiligen Drei Könige.

Jedes Jahr ziehen Sternsinger am 6. Januar von Haus zu Haus und malen die Initialen der drei Weisen und die aktuelle Jahreszahl mit Kreide an die Tür: C+M+B 2022. Die Initialen stehen auch für „Christus mansionem benedicat“- „Christus segne dieses Haus“.

Marianne Paul

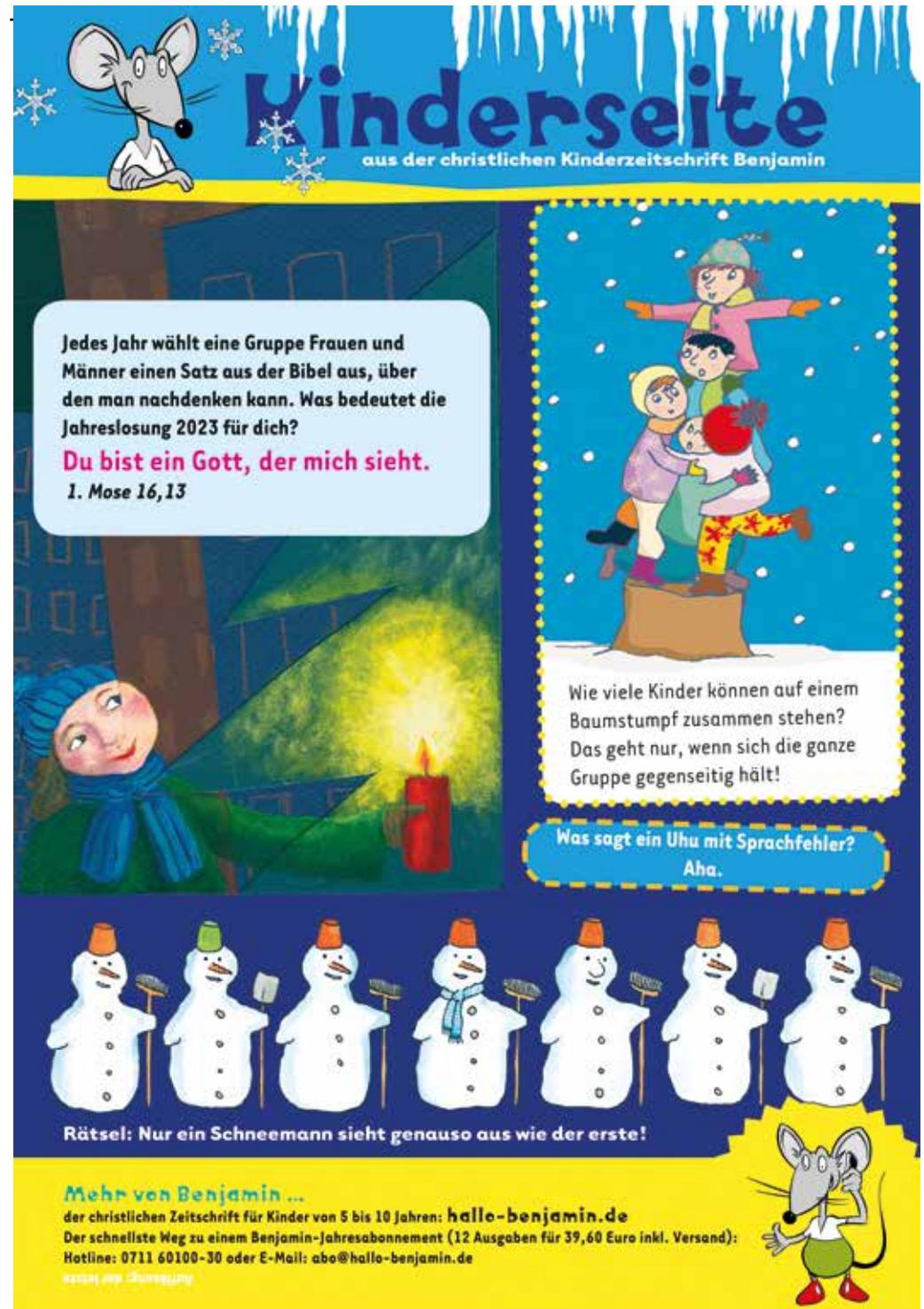


Pflanzen der Bibel

Wacholder

Ich will ihn erhören und ihn anschauen. Ich will sein wie der üppige Wacholder. Von mir erhältst du deine Frucht.

HOSEA 14,9



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2023 für dich?
Du bist ein Gott, der mich sieht.
1. Mose 16,13

Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf zusammen stehen? Das geht nur, wenn sich die ganze Gruppe gegenseitig hält!

Was sagt ein Uhu mit Sprachfehler?
Aha.

Rätsel: Nur ein Schneemann sieht genauso aus wie der erste!

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Unser Gemeindebote erscheint mit Hilfe finanzieller und ehrenamtlicher Unterstützung. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten; denn so wird ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeindegemeinschaft erhalten – auch für alle, die nicht Mitglied der Kirchengemeinde sind.

Zur Information und mit freundlichem Gruß! Die Redaktion



ADEBAHR – Wohnen für Senioren
Verkauf, Vermietung, Verwaltung
Otto-Balzer-Str. 6A • 21640 Horneburg
Tel. 04163 812717
www.adebahr.com



Vertretung Thorsten Söhl e. K.
Im Großen Sande 9
21640 Horneburg
Tel. 04163 2444 • soehl@vgh.de
www.vgh.de/thorsten.soehl



Gerlind Wagner – Friseurmeisterin
Im Großen Sande 7
21640 Horneburg
Tel. 04163 812469
Termine nach Vereinbarung



Hans Rinck GmbH & Co. KG
Brennstoffe, Treibstoffe, Bunkeröle
Bundesstr. 34 • 21640 Nottensdorf
Tel. 04163 8141-0
www.hans-rinck.com



Optiker Andreas Schier
Cuxhavener Str. 181A
21614 Buxtehude-Hedendorf
Tel. 04163 9004396
E-Mail: info@optiker-buxtehude.de



Jüeckmann Bestattungen, H. Stelzer
Lange Str. 33 • 21640 Horneburg
Altländer Str. 14 • 21739 Dollern
Tel. 04163 2478
www.jueckmann.de



Altenpflegeheim Nottensdorf
Am Walde 1
21640 Nottensdorf
Tel. 04163 2443
www.haus-am-wald.de



**Bau- und Möbeltischlerei
Antik Werkstatt · Augustin**
Hauptstraße 62
21640 Bliedersdorf
Tel. 04163 824108 · Fax 7584



Bansemer Immobilien
Vordamm 19
21640 Horneburg
Tel. 04163 828315
www.BansemerImmobilien.de



Gerlinde Brennecke
Lange Str. 11
21640 Horneburg
Tel. 04163 2312
www.schnitt-form.com



Taxi Magunia
Tel. 04163 2506



Tobias Terne GmbH
Heizung, Sanitär, Solar-Technik
Bundesstr. 28 b
21640 Horneburg
Tel. 04163 7100



GrünBau KG, Garten-/Landschaftsbau
Siedenkamp 5
21640 Bliedersdorf
Tel. 04163 5433
www.karnatz-gartenbau.de



DORfLeben Einkaufen / Partyservice
Hauptstr. 39 • 21640 Bliedersdorf
Tel. 04163 8698596
Mo.–Fr.: 6:00–12:30 • Sa. 6:00–12:00
Mo., Di., Do. u. Fr. 14:30–18:00



Hoffmann & Hoffmann
Rechtsanwälte & Notarin in Horneburg
Lange Str. 2 • 21640 Horneburg
Tel. 04163 8112-11
www.kanzlei-hhh.de



Lemmermann
Nutzfahrzeuge GmbH
Industriestraße 10
21640 Horneburg
Tel. 04163 2053 · Fax 811071



Knut Mirkens
Tischlerei & Bestattungen GmbH
Grabenfeld 4
21614 Buxtehude-Hedendorf
Tel. 04163 2826, Fax 7834



Rats-Apotheke Dr. Mathias Grau
Im Großen Sande 3
21640 Horneburg
Tel. 04163 2242 · Fax 6426,
www.rats-apotheke.info



Betonwerk Pallmann GmbH
Veerenkamp 27
21739 Dollern Horneburg
Tel. 04163 81530, Fax 6789
www.betonwerk-pallmann.de



**DRK-Senioren-Wohngemeinschaft
„Alte Druckerei“ Horneburg**
Otto-Balzer-Straße 6
21640 Horneburg
Tel. 04163 812717 · www.kv-stade.drk.de



Fleischerei Bartsch
Alte Dorfstraße 37,
21640 Nottensdorf
Tel. 041 63 8270-0, Fax 8270-11
www.fleischerei-bartsch.de



Falken-Apotheke
Apotheker Rüdiger Koch
Im Kleinen Sande 5, 21640 Horneburg
Tel. 04163 81570, Fax 815716
www.falken-horneburg.de



Gerd Heinsen
Baustoffe GmbH u. Co. KG
Wilhelmstraße 12
21640 Horneburg
Tel. 04163 805-0 · www.heinsen.de



Kreissparkasse Horneburg
Auedamm 1
21640 Horneburg
Tel. 04141 109-570
www.ksk-stade.de



REWE Huber oHG
Am Poggenpohl 2
21640 Horneburg
Tel. 04163 8263054
www.rewe.de



Bestattungen Tibcke & Spark
Schulstraße 29
21698 Harsefeld
Tel. 04163 8289980
www.spark-bestattungen.de



Vohwinkel Sanitär- und Heizungsbau GmbH
Schützenweg 12
21640 Horneburg
Tel. 04163 4655 · Fax 7943
www.m-vohwinkel.de



Volksbank Geest eG
Burggraben 1
21640 Horneburg
Tel. 04163 8166-0 · Fax 8166-66
www.vbgeest.de



Ruhewald Nottensdorf
Tel. 04163 2516
verwaltung@ruhewald-nottensdorf.de
www.ruhewald-nottensdorf.de



Forellenhof Wilke GmbH
Wilhelmstraße 41
21640 Horneburg
Tel. 04163 2455
www.forellenhof-wilke.com

Hinweis für alle Jubilare

Wenn Sie anlässlich eines großen Ehejubiläums einen Besuch der Pastorin oder eine Andacht wünschen, wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro, Telefon 04163 2340.

Impressum

Evangelischer Gemeindebote für die Kirchengemeinden in Bliedersdorf, Horneburg, Dollern und Nottensdorf
Ausgabe: 4/2022 – Dezember 2022 bis Februar 2023
Redaktion: Raimund Franken (V.i.S.d.P.), Birte Berner, Dörte Herzog, Marianne Paul, Sonja Rehsöft, Gisela Böpple
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 26.01.2023
Druck: Hesse-Druck GmbH, Stade · Auflage 5.500
Grafikdesign: Franken Werbeagentur
E-Mail: kg.horneburg@evlka.de
Titelbild: AdobeStock



**Einschalten.
Anrufen. Gutes tun!**

**Spendengala im ZDF
„Die schönsten Weihnachtshits“
am 8.12.2022 um 20:15 Uhr**

Bewahrt unsere Erde

**Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut.
(1. Mose 1,31)**

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.

Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre

beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Werden auch Sie aktiv bei der 64. Aktion Brot für die Welt 2022/2023!

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt